

Umrüstung auf LED-Flutlichtbeleuchtungen ist erfolgt

Im Zeitraum Herbst 2021 bis zum Frühjahr 2022 wurden auf allen acht städtischen Sportanlagen die teilweise über 40 Jahre alten HQI Flutlichtbeleuchtungen auf moderne, klima- und umweltschonende LED-Flutlichtbeleuchtungen umgerüstet.

Je nach Platz und Nutzung können durch die neuen Anlagen 59 bis 75 Prozent der Energiekosten eingespart werden. Die LED-Flutlichtbeleuchtungen ermöglichen eine stärkere und gleichmäßigere Ausleuchtung der Spielfelder bei weniger Anschlussleistung. Außerdem gibt es eine moderne und nutzungsgerechte Beleuchtungssteuerung. So können die Sportlerinnen und Sportler zwischen der Ausleuchtung des ganzen Spielfelds und halben Spielfeldern entscheiden. Außerdem gibt es die Auswahl zwischen einem abgedimmten Trainingsbetrieb und einem Spielbetrieb bei 100%. Ein weiterer Vorteil, den die Anlagen bieten, ist, dass es zu weniger Lichtimmissionen (Blendung und Streulicht) auf benachbarten Grundstücken kommt. Zudem bringen sie deutlich reduzierte Wartungskosten und einen reduzierten Wartungsaufwand mit sich.

Die Gesamtkosten der Umrüstung aller Sportanlagen betragen 329.612,15 Euro und wurden durch die Nationale Klimaschutzinitiative, sowie dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit mit 25 Prozent durch das Förderprogramm „Kommunalrichtlinie“ gefördert.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Weitere Informationen über die Klimaschutzinitiative kann man auf der Seite des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit nachlesen:

<http://www.bmu-klimaschutzinitiative.de/de> oder

unter <http://www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen>.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

